

GESpress

GESfacts:

- Lizenzmanagement – rechtsichere und wirtschaftliche Softwarenutzung bei Infracerv Wiesbaden und GES
- Public Sector-Produktivstarts im Überblick
- Produktivstarts
Dokumentenmanagement

GESinfo:

- Unsere neue Heimat im Netz
- Neues Hauptrelease von keydox
- Bericht von der KOMCOM Nord 2009 in Hannover
- E-Government Beauftragter der GES



Editorial



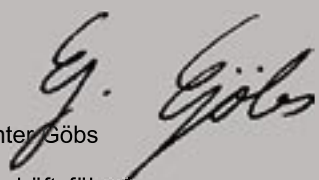
Liebe Leserin,
Lieber Leser,

in dieser Ausgabe der GESpress gibt es – entgegen dem aktuellen Trend – einmal ein paar positive Nachrichten.

So z.B. über unsere aktuellen Produktivstarts, über unseren neuen Internetauftritt und einige innovative Lösungen und Angebote.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr


Günter Göbs

Geschäftsführer
Geschäftsbereichsleiter Vertrieb
der GES Systemhaus GmbH

6. Ausgabe

GES SYSTEMHAUS
Systeme • Consulting • Service

Standort Wiesbaden
Industriepark Kalle-Albert
Kasteler Straße 45
D-65203 Wiesbaden
Telefon +49-(0)611 50490 490
Telefax +49-(0)611 50490 120
E-Mail info@ges-systemhaus.de
<http://www.ges-systemhaus.de>

Standort Leverkusen
An der Schusterinsel 3
D-51379 Leverkusen

Lizenzmanagement – rechtssichere und wirtschaftliche Softwarenutzung bei Infraserv Wiesbaden und **GES**



Statistischen Erhebungen der Business Software Alliance (BSA) zufolge ist jede dritte Softwareinstallation illegal. Und aktuelle Urteile zeigen, dass die Strafverfolgungsbehörden Verstöße auch immer konsequenter verfolgen.

So weit muss es nicht kommen, denn die umfassende und dauerhafte Einhaltung aller gesetzlichen Regelungen in Bezug auf die Softwarenutzung muss kein Fremdwort bleiben. Die Lösung ist ein ganzheitliches Lizenzmanagement. Den notwendigen Anfangsinvestitionen steht ein doppelter Nutzen entgegen. Zum einen der Schutz der Geschäftsführung und Mitarbeiter vor rechtlichen Risiken und darüber hinaus die Wirtschaftlichkeit durch passgenaue Lizenzierung.

Das von **GES** entwickelte Phasenkonzept macht die notwendigen Schritte für die Einführung eines ganzheitlichen Lizenzmanagements greifbar:

In der Konzeptionsphase werden die bisherigen Prozesse der Softwarebeschaffung, die Installationsregelungen und die diesbezüglichen Anweisungen überprüft. Im zweiten Schritt folgt die Aufstellung des Softwareinventars. Hierbei nutzt GES etablierte Softwareprodukte und sichert so eine weitestgehend automatisierte Erfassung der installierten Software.

Dem Softwareinventar wird im Anschluss das Lizenzinventar gegenüber gestellt. Hierbei wird das Inventar zunächst erhoben und strukturiert. Kernpunkte dieses Prozessschrittes sind die Prüfung der Verträge und Lizenznachweise, die Lizenzpoolbildung inklusive einer sinnvollen Aufbewahrung der Nachweise und Originallizenzen.

Im eigentlichen Compliance Check wird dann das Software- und Lizenzinventar abgeglichen, Software neu verteilt, deinstalliert oder Lizenzen neu beschafft bzw. ausgebucht.

Im laufenden Tagesgeschäft sichert das Lizenzmanagement nun die rechtssichere und wirtschaftliche Nutzung von Software bei der Infraserv Wiesbaden und bei **GES** selbst und dient als wichtige Informationsquelle für das IT-Assetmanagement und im Rahmen der Releasepflege bzw. bei Updates von Softwareprodukten.

GESfacts:

Public Sector-Produktivstarts im Überblick



Auch mit Beginn des Jahres 2009 blickt **GES** mit ihren Kunden wieder auf eine Reihe erfolgreicher Projektabschlüsse und Produktivsetzungen zurück.

Finden Sie hier einen kurzen Überblick oder fordern Sie gerne unsere ausführlichen Referenzkundenberichte an. Ihre gewohnten Ansprechpartner stehen Ihnen hierfür und auch für die Abstimmung von Kontakten zu unseren Referenzkunden gerne zur Verfügung.

Trier – die älteste Stadt Deutschlands setzt konsequent weiter auf die IT-Moderne!

Einführung des Verfahrens **GES** KA Finanzen Vollstreckung als vollständig in SAP ERP und SAP PSCD integrierte Vollstreckungslösung.

Migration der Verfahren Grundbesitzabgaben, Gewerbesteuer und Hundesteuer sowie Einführung des Verfahrens Übrige wiederkehrende Einnahmen (Migration Vergnügungssteuer) im Rahmen der Umstellung von der Kameralistik auf die Doppik inklusive Einführung des Kassen- und Einnahmemanagement SAP PSCD.

Eingesetzte Verfahren in Trier:

FINANZEN:

Grundbesitzabgaben,
Gewerbesteuer,
Hundesteuer,
Übrige wiederkehrende Einnahmen,
Vollstreckung

Bielefeld – kaufmännisches Rechnen und ein voll-integriertes Gesamtportfolio in der ostwestfälischen Metropole

Einführung der neuen, PSCD-integrierten Vollstreckungslösung der **GES**.

Migration der **GES** KA Verfahren in den Bereichen Bürgerdienste und Finanzen im Rahmen der Umstellung von der Kameralistik auf die Doppik bei Einführung des Kassen- und Einnahmemanagement SAP PSCD.

Eingesetzte Verfahren in Bielefeld:

FINANZEN:

Grundbesitzabgaben,
Gewerbesteuer,
Hundesteuer,
Vergnügungssteuer,
Übrige wiederkehrende Einnahmen,
Vollstreckung

BÜRGERDIENSTE:

Fahrzeugzulassung,
Buß- und Verwarngeld /
Ordnungswidrigkeiten,
Fahrerkarte,
Einwohnerwesen (Meldewesen),

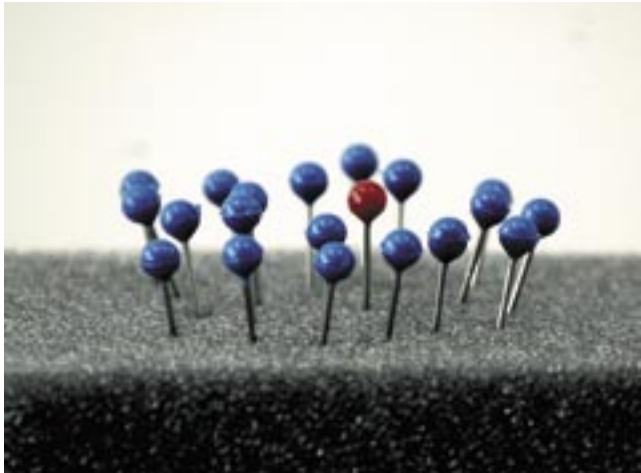
PORTALMODULE:

Portalmodul Wunschkennzeichen,
Portalmodul Meldeauskunft.

Der **Landkreis Fulda** hat die Herausforderung der Umstellung von der alten, kameralen Kassen- und Haushaltsführung auf die kaufmännische doppelte Buchführung mit Einführung des **GES** Doppik-Template gemeistert.

Über die Plattform SAP ERP und das Kassen- und Einnahmemanagement der SAP (PSCD = Public Sector Collection and Disbursement) hinaus, bietet das **GES** Doppik-Template eine vorkonfigurierte Produktlösung, ergänzt zum einen um ein Vorgehensmodell, um die SAP-Software unter Nutzung von wirtschaftlichen und technischen Synergien zukunftsorientiert und innovationssicher einzuführen, zum anderen um Systemerweiterungen, die aus der Erfahrung zahlreicher Doppik-Projekte erwachsen sind.

Produktivstarts Dokumentenmanagement



Bischöfliches Ordinariat Mainz

In Deutschland gibt es 27 Bistümer. Eines davon ist das Bistum Mainz.

Im Bistum Mainz leben rund 814.000 Katholikinnen und Katholiken in den Bundesländern Rheinland-Pfalz und Hessen (sowie in der Gemeinde Bad Wimpfen in Baden-Württemberg).

Innerhalb des Bistums ist das Bischöfliche Ordinariat die Verwaltungsbehörde. Die einzelnen Arbeitsbereiche des Ordinariats bestehen aus zehn Dezernaten, neben dem Ordinariat gibt es das diözesane Gericht (Offizialat).

Seit 2008 werden die Verträge und die Eingangspost in der Kanzlei des Bischöflichen Ordinariats mit keydox archiviert.

Kalle GmbH

Kalle ist einer der weltweit führenden Produzenten von industriell hergestellten Wursthüllen auf Viskose-, Kunststoff- und Textilbasis und damit einer der wichtigsten Partner für die fleischverarbeitende Industrie und das Metzgerhandwerk.

Ein weiteres Geschäftsfeld von Kalle sind Schwammtücher, die heute unter vielen Namen im Handel angeboten werden. Ein nützliches Produkt, das nicht nur in jeden Haushalt gehört, sondern auch von Profireinigern, Fluggesellschaften und Autoherstellern gebraucht wird.

Die Kalle-Gruppe hat 1300 Mitarbeiter. Im Stammwerk Wiesbaden sind Produktion, Verkauf & Marketing, Forschung & Entwicklung und Verwaltung ansässig. In Deutschland bestehen darüber hinaus Konfektionierbetriebe in Bersenbrück und Sohren. Im Ausland hat Kalle eigene Vertriebsorganisationen mit angeschlossenen Produktions- und Konfektionierbetrieben in Chile, Dänemark, Großbritannien, den Niederlanden, Österreich, Polen, Russland, Tschechien, Ungarn und in den USA. Ein Spezialitätenprogramm von Kunststoff- und Textilhüllen wird von den Tochtergesellschaften Oskuda und Texda hergestellt und verkauft.

Kalle setzt seit Mai 2008 in der Produktion auf keydox als Dokumentenmanagement und Archivsystem.

InfraServ Wiesbaden Technik GmbH & Co. KG

Die InfraServ Wiesbaden Technik GmbH & Co. KG ist ein 100-prozentiges Tochterunternehmen der Betreibergesellschaft des Industrieparks Kalle-Albert, der InfraServ GmbH & Co. Wiesbaden KG.

Als technischer Dienstleister mit ca. 440 Mitarbeitern bietet die „InfraServ Wiesbaden Technik“ marktgerichtete und kompetente Werkstatt- und ingenieurtechnische Leistungen an.

Neben der SAP-Belegarchivierung wird keydox zur Archivierung der Bestelleingangsinformation über Mail, Fax und Post eingesetzt.

Malteser Hilfsdienst e.V. Mainz

Seit Jahresanfang baut nun auch die Stadtgeschäftsstelle des Malteser Hilfsdienstes in Mainz auf die Dokumentenvorhaltung mit keydox. Neben der kompletten Posteingangs- und Rechnungsarchivierung sind Vertragsarchiv und Webserver produktiv im Einsatz, um sowohl haupt- als auch ehrenamtlichen Mitarbeitern vom heimischen PC aus zu jeder Tageszeit wichtige Informationen zur Verfügung zu stellen.

Naturin GmbH & Co. KG

Naturin gehört zu den weltweit führenden Unternehmen auf dem Gebiet der Herstellung von Wursthüllen. Naturin mit Sitz in Weinheim an der Bergstraße ist ein Unternehmen der Viscofan Group, die ihren Geschäftspartnern eine vielfältige Produktpalette an Collagen- und Kunststoffhüllen sowie Schädärmen bietet. Die Viscofan Group ist in mehr als 100 Ländern der Welt vertreten.

Die Naturin nutzt keydox seit 2008 zur SAP- und Vertragsarchivierung.

InfraServ Wiesbaden

ist die Betreibergesellschaft des 96 ha großen Industrieparks Kalle-Albert in Wiesbaden. Für vorwiegend produzierende Unternehmen werden Freiflächen angeboten, erschlossen und mit diversen Energien versorgt. Die ISW bietet baureife Grundstücke, vermietbare Gebäudeflächen für alle Nutzungsarten sowie Dienstleistungen und Facility Management im Industriepark.

InfraServ Wiesbaden setzt bereits seit Jahren keydox zur Archivierung der ein- und ausgehenden Geschäftspapiere in Verbindung mit SAP ein. Zum 1.2.2009 ist nun auch das keydox-Mailarchiv produktiv. In diesem Mail-Archiv werden alle ein- und ausgehenden Mails in einem schreibgeschützten Archiv gespeichert. SPAM wird bereits vorab lokalisiert, ein Mail-Filter erlaubt das Ignorieren einzelner Mails, wie bspw. Mitarbeitervertretung oder Betriebsrat. Mit dieser Lösung werden zudem die Anforderungen

6. Ausgabe

des Gesetzes zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich (KonTraG) sowie die Grundsätze ordnungsmäßiger DV-gestützt.

Neuer Händler: KIC Kommunales Beratungs- und Informationszentrum GmbH Gera-Thüringen

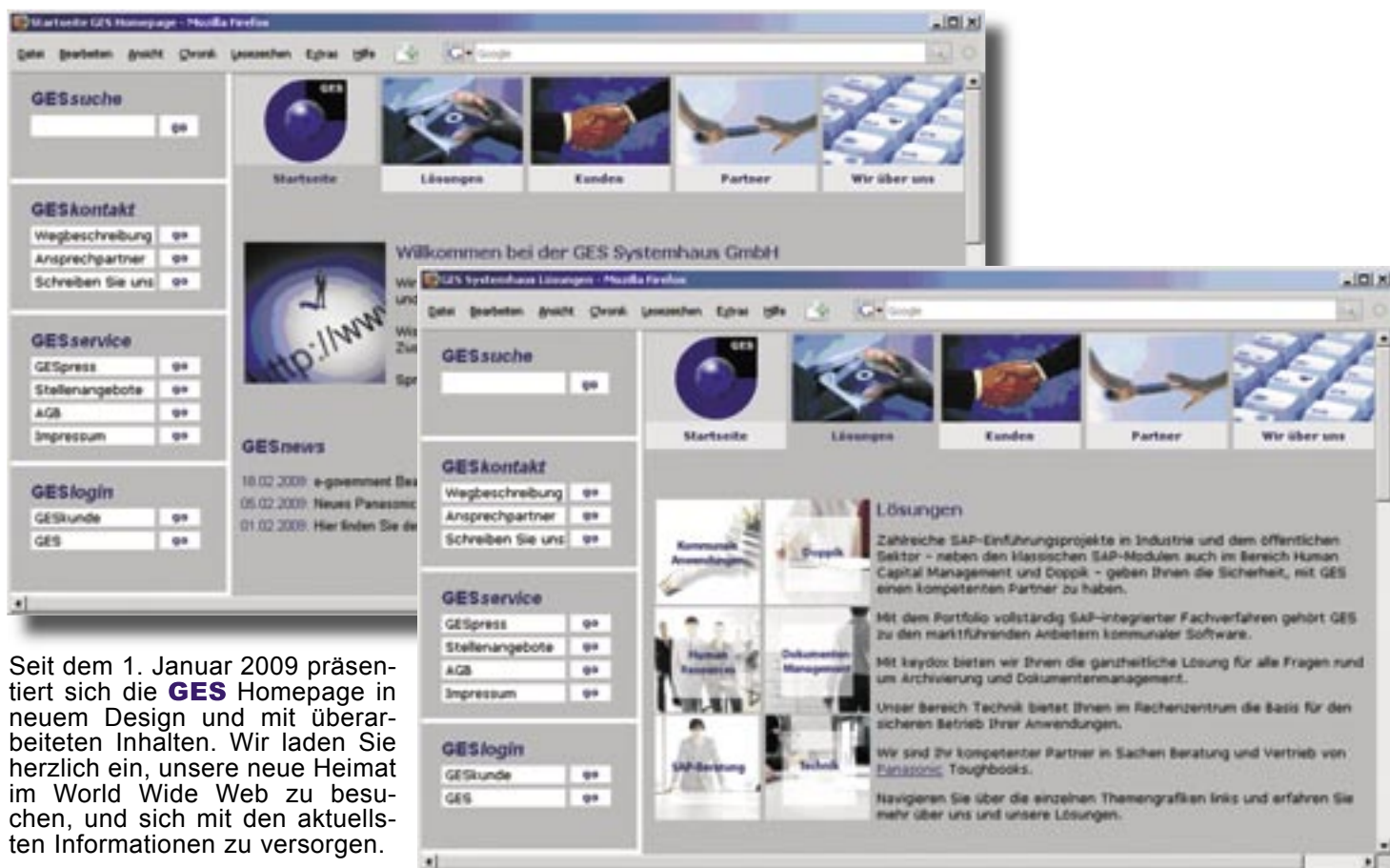
Die KIC Kommunales Beratungs- und Informationszentrum GmbH Gera-Thüringen ist ein bundesweit tätiges IT Dienstleistungs- und Consultingunternehmen. Die KIC

erbringt Dienstleistungen im Public Sector, aber auch, insbesondere im Bereich Personalwesen/Lohn- und Gehaltsrechnung, für kommerzielle Kunden aus allen Branchen. Die KIC GmbH Gera-Thüringen wurde 1990 als Ergebnis einer wachsenden Beratungskompetenz im Umfeld des Aufbaus kommunaler Selbstverwaltungen und kommunaler Anwendungen gegründet.

Die KIC Gera ist seit 01.02.2009 als keydox-Vertragshändler tätig.

GESinfo:

Unsere neue Heimat im Netz



Seit dem 1. Januar 2009 präsentiert sich die **GES** Homepage in neuem Design und mit überarbeiteten Inhalten. Wir laden Sie herzlich ein, unsere neue Heimat im World Wide Web zu besuchen, und sich mit den aktuellsten Informationen zu versorgen.

Als besondere Funktion gibt es für **GES** Kunden über das allgemeine Informationsangebot hinaus den Loginbereich für Kunden. Hier stehen Ihnen die Dokumentationen, Handbücher und Beschreibungen rund um die **GES** Produkte stets in aktuellster Version zum Download zur Verfügung. Sie finden außerdem die Produktbroschüren, Video-Tutorials und Informationen aus dem Anwenderkreis. Auch Patches zu ausgewählten Anwendungen, inklusive

der relevanten Beschreibungen stehen für Sie im direkten Zugriff. In Kürze erhalten alle Kunden Informationen zum Zugriff auf die Login-Daten.

Wir möchten den Service für Sie gerne weiter verbessern und freuen uns auf Ihren Besuch im Netz und Ihre Anregungen.

E-Government-Beauftragter der GES



Die Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie und die entsprechenden Deutschland-Online-Vorhaben bringen neuen Schwung in das Thema e-government. Die Bereitstellung von Informationen und ausgewählten Prozessen bringt die Verwaltung damit näher zum Bürger.

GESinfo:

Neues Hauptrelease von keydox



Seit Jahren schon profitieren die **GES**-Vertragskunden im Bereich DMS und Archivierung von den innovativen Funktionsergänzungen, wie beispielsweise der Digitalen Akte, der Post-, Mail- und Faxeingangsverwaltung oder dem keydox-Workflow.

GES hat im Umfeld der **GES** Kommunalen Anwendungen bereits erste Schritte eingeleitet, um relevante Prozesse im Kontext der Fachverfahren als Web-Services anzubieten, sei es die Wunschkennzeichenreservierung, die Händlerzulassung von Kraftfahrzeugen oder die Melderegisterauskunft.

Wir möchten diesen Weg weiter gehen und suchen die enge Abstimmung mit unseren Kunden, um Anregungen und Bedarf an konkreten Funktionen mit Ihnen zu diskutieren.

Unserem Engagement in diesem Bereich möchten wir auch ein Gesicht geben: Herr Thomas Lichtenthäler übernimmt ab Februar 2009 zusätzlich zu seinen bisherigen Aufgaben die Position als E-Government-Beauftragter der **GES** Systemhaus GmbH.



Ihr Kontakt:

Herr Thomas Lichtenthäler
Telefon: 0611 50 490 438
E-Mail: thomas.lichtenthaeler@ges-systemhaus.de

Um all diese Lösungen nun mit keydox plattformunabhängig anbieten zu können sind größere Änderungen in der Softwarearchitektur notwendig, die mit dem neuen Hauptrelease 3.0 an die keydox-Kunden ausgeliefert werden. Neben dieser endgültigen server- und clientseitigen Plattformunabhängigkeit werden auch die neue Middleware und der verbesserte Viewer auf Java-Basis Bestandteil sein. Aber auch die Benutzerverwaltung und die optimierte Ordner- und Trefferlistendarstellung, die aufgrund von Kundenanregungen überarbeitet wurden, werden zukünftig das digitale Dokumentenhandling erleichtern.

Der Usermonitor zur Übersicht der angemeldeten Clients und die IMAP-fähigkeit des Mailclients runden dieses Hauptrelease ebenso ab wie die Möglichkeit, nun auch abgehende Fax zu archivieren.

Seien Sie gespannt!

Die neue Version wird im dritten Quartal ausgeliefert.

GESinfo:

Bericht von der KOMCOM Nord 2009 in Hannover



Die KOMCOM ist die führende Fachmesse für Informationstechnologie, Finanzen und Consulting im Public Sector und die größte Wissensdrehscheibe für Kommunen. Mit rund 3.600 Fachbesuchern konnte auch die 6. Ausgabe der KOMCOM NORD im Hannover Congress Centrum wieder einen großen Besucherzuspruch verzeichnen und setzt damit den erfolgreichen Weg der vergangenen Jahre fort. Auf über 7.000 qm Ausstellungsfläche präsentierten rund 200 Aussteller Produkte und Dienstleistungen für nahezu alle Fachbereiche der Öffentlichen Verwaltung.

Das **GES** Systemhaus war ebenfalls zum wiederholten Mal als Aussteller auf der KOMCOM Nord vertreten und präsentierte neben bewährten Lösungen im Public Sector Umfeld neue, innovative Produkte aus den Bereichen Vollstreckung und Dokumentenmanagement.

Neben den Informationen direkt an unserem Messestand, haben wir auch in diesem Jahr wieder praxisbezogene Workshops angeboten. Aufgrund der positiven Resonanz im Rahmen der KOMCOM Ost 2008 und des nach wie vor hohen Informationsbedarfs im Bereich der elektronischen Archivierung haben wir uns

entschieden, dieses Thema an beiden Messetagen im Rahmen eines Workshops zu behandeln. Die Schwerpunkte bildeten dabei die gesetzlichen Anforderungen sowie die Anwendungsmöglichkeiten



speziell im Bereich der öffentlichen Verwaltung. Die Vorteile eines Einsatzes von elektronischen Systemen wurden im Rahmen einer Live-Demo anhand der **GES**-Lösungen, **GES** Digitale Akte und **GES** E-Mail Archivierung, vorgestellt.

Die Themenauswahl hat sich als richtig erwiesen, was uns durch die gut besuchten Workshops als auch durch die vielen interessanten Gespräche bestätigt wurde. Deutlich erkennbar ist dabei, dass der Bedarf an verwaltungsorientierten Lösungen, speziell im Bereich Archivierung und Dokumentenmanagement, ungebrochen ist. **GES** Systemhaus setzt genau hier besondere Schwerpunkte und kann seinen Kunden ganzheitliche IT-Lösungen aus einer Hand bieten!

Die **GES** wird für Sie wieder auf der KOMCOM Ost 2009 in Leipzig vertreten sein. Reservieren Sie sich am besten schon heute den 15. und 16. September 2009 und nutzen Sie diese Gelegenheit, sich umfassend über Neuigkeiten aus dem Bereich Public Sector zu informieren.

Weitere Informationen lassen wir Ihnen natürlich rechtzeitig zum Messetermin zukommen. Wir freuen uns schon heute auf Ihren Besuch in Leipzig!



GES SYSTEMHAUS

Systeme • Consulting • Service

Standort Wiesbaden
Industriepark Kalle-Albert
Kasteler Straße 45
65203 Wiesbaden

Standort Leverkusen
An der Schusterinsel 3
51379 Leverkusen

Telefon: +49 (0)611 50490 240

E-Mail: guenter.goeps@ges-systemhaus.de

www.ges-systemhaus.de

Impressum

GES Kommunale Anwendungen (GES KA) und weitere im Text erwähnte Produkte und Dienstleistungen der GES Systemhaus GmbH sowie die Logos sind Marken oder eingetragene Marken der GES Systemhaus GmbH. Alle anderen Namen von Produkten und Dienstleistungen sind Marken der jeweiligen Firmen. Die Angaben im Text sind unverbindlich und dienen lediglich zu Informationszwecken.

Dieses Dokument enthält urheberrechtlich geschützte Informationen. Ablichtung, Vervielfältigung, Übersetzung und Weiterverarbeitung dieses Dokuments, auch auszugsweise, nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung der GES Systemhaus GmbH.

In dieser Publikation enthaltene Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die GES Systemhaus GmbH übernimmt keinerlei Haftung oder Garantie für Fehler oder Unvollständigkeiten in dieser Publikation. Die GES Systemhaus GmbH steht lediglich für Produkte und Dienstleistungen nach der Maßgabe ein, die in der Vereinbarung über die jeweiligen Produkte und Dienstleistungen ausdrücklich geregelt ist. Aus den in dieser Publikation enthaltenen Informationen ergibt sich keine weiterführende Haftung.

© 2009 GES Systemhaus GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Redaktion: Günter Göbs, Dr. Norbert Rheindorf

Satz & Layout: Sabine Berlingen

Druckerei: Knell Werbeservice GmbH, Trebur Geinsheim

Bildrechte:

Seite 2: Gerd Altmann/Quelle: pixelio.de

Seite 4: AstaLaVista/Quelle: photocase.com

Seite 5: ARRAKIS/Quelle: photocase.com

Seite 6: Microsoft/Quelle: Microsoft.de

Seite 7: Logo KOMCOM